

Mit Empathie grafisch darstellen

Diese Lektion konzentriert sich auf Fürsorge durch Empathie. Dies ist die erste Klasse, in der dieser Wortschatz eingeführt wird. Die Schüler erforschen Emotionen und verwenden dann ein Diagramm, um die Empathie für andere hervorzuheben, die ihnen ähnlich sind und sich von ihnen unterscheiden.

Fürsorglicher Unter-Konzepte)

Mitgefühl, Empathie, Freundlichkeit

Zeiträumen der Unterrichtsstunde

45 Minuten

Benötigtes Material

- ☐ Ein Satz Emotionskarten für jeden Schüler
- ☐ Leeres Emotionsdiagramm (siehe Vorlage)
- ☐ *Hinweis: Diese Lektion erfordert Vorbereitungsarbeit. Sie müssen für jedes Kind einen Satz Emotionsstäbe anfertigen, bevor Sie das Spiel spielen.

Standards-Karte

Diese Lektion richtet sich nach den CASEL-Kompetenzen, den National Health Education Standards und den Common Core State Standards. Bitte wende dich an die Standards-Karte für mehr Informationen.



VON CASEL BEZEICHNET
ALS EMPFOHLENES PROGRAMM
FÜR SOZIALE UND EMOTIONALE LERNEN.
Einzelheiten finden Sie auf der letzten Seite.

Unterrichtsziel

Die Schüler werden:

- Demonstrieren Sie Ihr Verständnis für grundlegende Emotionswörter.
- Interpretieren Sie die Emotionen, die andere möglicherweise empfinden, und analysieren Sie ihre mögliche Rolle bei der Entstehung dieser Emotionen.

Lehrerverbindung/Selbstfürsorge

Mitgefühl und Empathie gehen Hand in Hand. Wenn Sie diesen Anflug von Mitgefühl verspüren, können Sie oft gleichzeitig Mitgefühl ausdrücken. Letzte Woche haben wir uns darauf konzentriert, den in Ihrer Gemeinde häufig vergessenen Menschen mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Diese Woche geht die Herausforderung noch tiefer. Wählen Sie eine Person in Ihrer Gemeinde aus, mit der Sie Mitgefühl entwickeln können, und versetzen Sie sich einen Tag lang in ihre Lage.

Wie sieht sein/ihr Tag aus? Auf welche Schwierigkeiten könnte er/sie stoßen? Was könnte das Highlight des Tages sein? Versuchen Sie, wenn möglich, eines Tages so zu leben, wie diese Person es tun würde. Wenn dies nicht möglich ist, versuchen Sie, sich den Tag vorzustellen oder ein Tagebuch darüber zu führen. Mitgefühl führt dazu, dass wir Emotionen empfinden. Echte Empathie ermöglicht es uns jedoch, uns trotz aller Höhen und Tiefen, Kämpfe und Feierlichkeiten direkt in die Lage der anderen Person zu versetzen. Diese einfache Übung kann Ihnen dabei helfen, Empathie mit allen unterschiedlichen Menschen auf lokaler und internationaler Ebene besser zu üben.

Tipps für vielfältige Lernende

- Verwenden Sie unten die Emotionsgesichter, um den Schülern zu helfen, Gefühle während des Spiels zu erkennen.
- Verwenden Sie die Szenariokarten am Ende dieser Lektion, um das Verständnis zu erleichtern.

- Fügen Sie für fortgeschrittene Lernende eine schwierige Szenariokarte „Erstellen Sie Ihr eigenes“ hinzu, um die Lektion zu erweitern.



Aktie

5-10 Minuten

Teilen Sie die Schüler in Gruppen von 3 bis 4 Personen auf. Lesen Sie die folgenden Szenarien laut vor und lassen Sie jede Gruppe durchspielen, wie sie Mitgefühl für die Person zeigen könnte:

- Du hast dir das Bein gebrochen.
- Du hast dein Mittagessen vergessen.
- Du bist traurig um deinen Hund.



Inspirieren

Was ist Empathie?

7-10 Minuten

Erklären Sie, dass Empathie die Fähigkeit ist, die Gefühle anderer Menschen zu teilen und zu verstehen.

Das hört sich vielleicht verwirrend an, aber eigentlich macht man das fast jeden Tag im Unterricht. Haben Sie schon einmal gesehen, wie ein Freund hinfiel und sich verletzte? Wie könnte sie sich fühlen? Können Sie sich ihren Schmerz vorstellen? Ja, natürlich können wir! Jeder in unserer Klasse hat sich mindestens einmal verletzt. Wir kennen diesen Schmerz. Wir können ihren Schmerz teilen und verstehen, weil wir aus eigener Erfahrung wissen, wie er sich anfühlt. Das ist Empathie.

Manchmal passiert anderen etwas, was wir noch nie erlebt haben. Wir können immer noch Empathie zeigen, aber wir müssen uns sehr anstrengen, uns „in ihre Lage zu versetzen“. Der Versuch, sich vorzustellen, was sie fühlen, kann uns helfen, ihre Gefühle zu verstehen, sodass wir ihnen gegenüber Freundlichkeit und Mitgefühl zeigen können.

Unsere Emotionen

10 Minuten

Wir können nicht über Empathie sprechen, ohne über unsere Gefühle zu sprechen. Um uns bei dieser Lektion zu helfen, müssen wir die folgenden 6 Emotionen lernen (halten Sie jedes Gesicht hoch, während Sie die Emotion erklären):

- Glücklich: Dieses Kind lächelt. Er ist zufrieden mit dem, was vor sich geht.
- Traurig: Dieses Kind runzelt die Stirn. Vielleicht weint sie sogar. Sie ist mit dem, was vor sich geht, nicht zufrieden.
- Wütend/wütend: Dieses Kind hat ein gemeines Gesicht. Sein Gesicht ist verzogen und er hat einen finsternen Blick. Ihm gefällt nicht, was passiert.
- Angst: Dieses Kind hat Angst. Sie fühlt sich nicht sicher und braucht Hilfe.
- Überrascht: Dieses Kind wurde überrascht. Sie hatte nicht damit gerechnet, was passierte. Das kann sowohl gut als auch schlecht sein.
- Nervös: Dieses Kind weiß nicht, was es erwartet. Sie mag es nicht, nicht zu wissen, was passiert oder was sie tun soll.



Ermächtigen

20 Protokoll

Verteilen Sie an jeden Schüler einen Satz mit 6 Emotionsbildkarten. Stellen Sie sicher, dass sie entweder an ihrem eigenen Schreibtisch sitzen oder genügend Platz haben, um ihre Karten für das Spiel vor sich auszulegen. Für eine einfachere Handhabung ist es auch hilfreich, die Karten auf Eisstiele zu kleben.

Lesen Sie anhand der folgenden Szenarien jede Situation laut vor und lassen Sie die Klasse darüber abstimmen, welche Emotionen die Person ihrer Meinung nach empfinden könnte. Betonen Sie, dass die Fähigkeit, die Gefühle anderer zu teilen und zu verstehen, Empathie ist. Nach jeder „Abstimmung“ die Zahl grafisch darstellen jeder in Ihrem Diagramm ausgewählten Emotion. Geben Sie dann die richtigen Antworten preis (viele werden mehr als eine Emotion haben). Erklären Sie unbedingt, WARUM das Kind all diese unterschiedlichen Emotionen erleben könnte. Die Schüler, die eine dieser Emotionen richtig identifizieren konnten, zeigten Empathie! Wiederholen Sie dies, bis eine Ihrer Emotionen vollständig in der Grafik angezeigt wird ODER bis Sie alle folgenden Szenarien ausgeschöpft haben.

- Alice hat ihren Mantel im Bus verloren. Ihre Mutter hat es ihr heute erst gekauft. (traurig, wütend, nervös, ängstlich)
- Hector fiel in eine Schlammfütze. Er achtete nicht darauf, wohin er ging. (traurig, wütend, überrascht)
- Lisa gehthinein ihre Überraschungs-Geburtstagsparty. Sie ist verwirrt darüber, was vor sich geht. (Glücklich, überrascht, nervös)
- E.J.s Vater nimmt ihn mit zu einem Baseballspiel. Er geht gleich nach der Schule. (Glücklich)
- Jamal ist der Schüler der Woche. Er wird seine Familienbilder vor der Klasse zeigen. (Glücklich, nervös)
- Fügen Sie Ihre eigenen Beispiele hinzu, um Schüler in Ihre Klasse einzubeziehen.



Reflektieren

5-7 Minuten

Lassen Sie die Schüler anhand der ausgefüllten Grafik die am häufigsten erlebten Emotionen identifizieren. Bitten Sie sie um Beispiele aus ihrem eigenen Leben, in denen sie dieses Gefühl verspürt haben. Setzen Sie diesen Vorgang fort, bis alle sechs Emotionen erforscht sind.



Erweiterungsideen

- Bewahren Sie diese Emotionskarten auf, um über Empathie zu sprechen, wenn andere verärgert oder extrem aufgeregt sind.
- Machen Sie Fotos von jedem Schüler, der alle Emotionen zeigt, und erstellen Sie personalisierte Emotionskarten für den persönlichen Gebrauch. Dies ist besonders hilfreich für Kinder im Autismus-Spektrum.



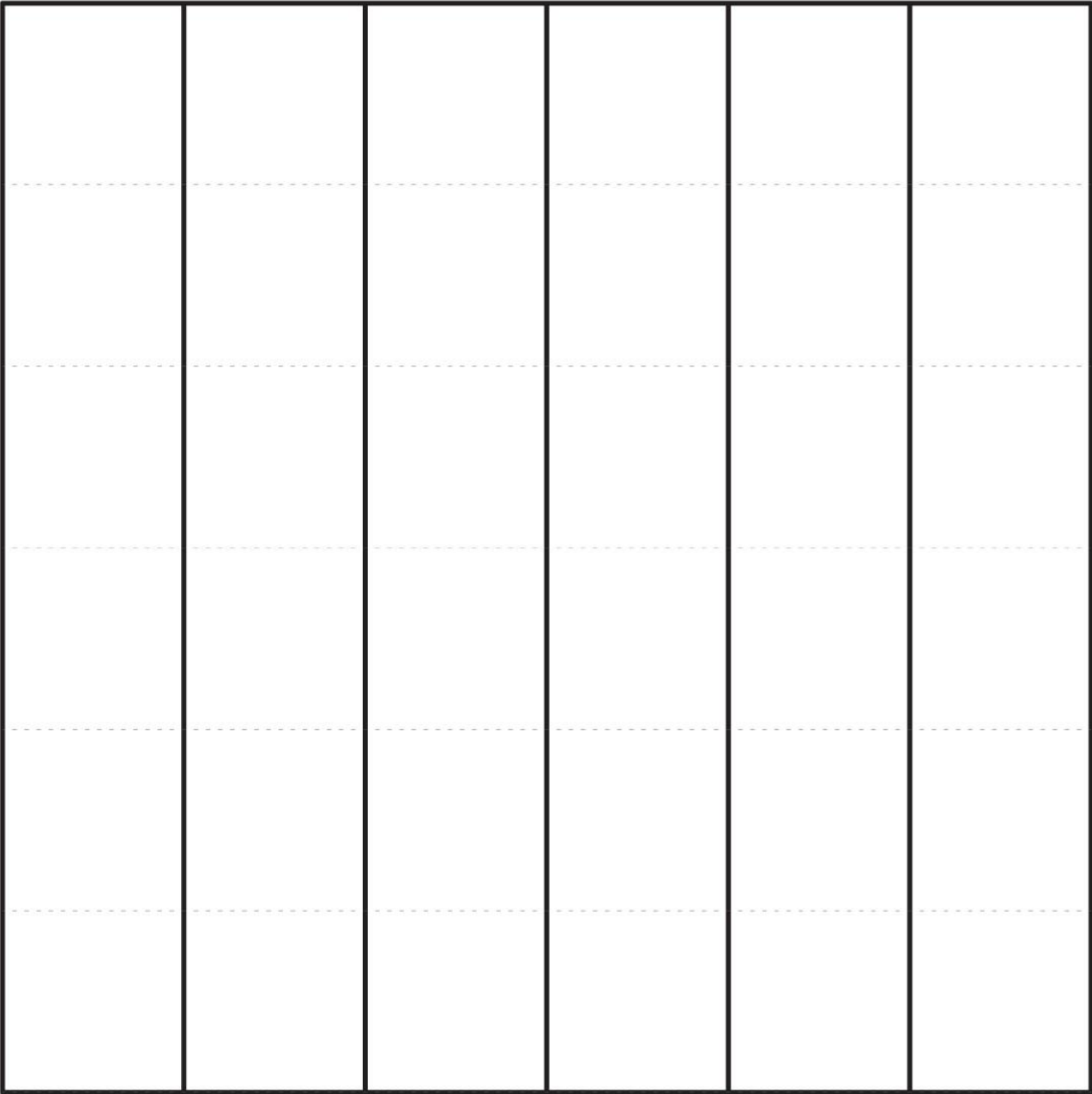
VON CASEL BEZEICHNET
ALS EMPFOHLENES
PROGRAMM FÜR SOZIALE
UND EMOTIONALE
LERNEN.

Die Zusammenarbeit für akademisches, soziales und emotionales Lernen (CASEL) überprüft seit 2003 evidenzbasierte SEL-Programme. Kindness in the Classroom® entspricht dem SElect-Programm von CASEL und ist im enthalten CASEL-Leitfaden für effektive soziale und emotionale Lernprogramme.

Kindness in the Classroom® erfüllte oder übertraf alle CASEL-Kriterien für hochwertige SEL-Programme. Kindness in the Classroom® erhielt die höchste Auszeichnung von CASEL für hochwertige SEL-Programme.

<https://casel.org/guide/kindness-in-the-classroom/>

Emotions Graph



Happy Sad Mad / Angry Scared Surprised Nervous

RANDOM ACTS OF KINDNESS
FOUNDATION®

RANDOM ACTS OF KINDNESS
FOUNDATION®



RANDOM ACTS OF KINDNESS
FOUNDATION®